

**Vom „Kleinen“ zum Großen? Rechte Politik auf  
lokaler Ebene**

**Ein Blick auf die Kommunalwahlen von  
AfD, Die Rechte und NPD in NRW**

# 1. Aufbau

1. Einleitung/Aufbau
2. Kommunalwahlen – was passiert da?
3. Kommunalwahlkämpfe und die extreme Rechte
4. Die Bedeutung von Kommunalwahlen für die AfD
5. Die AfD-NRW (Entwicklung, Wahlergebnisse, Mandate, Politik)
6. Blick auf die aktuellen Kommunalwahlen
7. Umgangs- und Gegenstrategien

## 2. Kommunalwahlen

**Nächste Kommunalwahl: 13. September 2020**

Gewählt werden:

in den kreisfreien Städten: die Stadträte, Bezirksvertretungen und Oberbürgermeister\*in.

In den Kreisen: Landrät\*in, Bürgermeister\*innen und der Kreistag.

Übergreifende Gremien, wie beispielsweise das Ruhrparlament

**Besonderheiten kommunaler Politik:**

Beschäftigung mit Problemen vor Ort

Engere Zusammenarbeit der Politiker\*innen → Nähe

# 3. Kommunalwahlkämpfe und die extreme Rechte

NPD: a) Ausbau der Strukturen und Mitgliederzahl, b) Bekanntmachung der eigenen Ziele, c) Bindung der Stammwählenden, d) finanzieller Ressourcengewinn

- Gestaltung der Wahlkämpfe: Provokation, Spiel mit Angst, Emotionalisierung

- Merkmale: „Materialschlachten“, Herabsetzungen, Nutzung sozialer Medien

→ fokussiert Stammklientel und „Protestwählende“, sowie Jungwählende.

→ Versuch der „seriösen Ansprache“ und Aufgreifen kommunaler Probleme

Themen: Islam, Innere Sicherheit, Nationalismus, Verknüpfung von Zuwanderung mit wirtschafts- und sozialpolitischen Fragen, sowie mit Kriminalität

# 4. Die Bedeutung von Kommunalwahlen für die AfD

Ziel: Etablierung in der „Bürger\*innengesellschaft“

Rede Björn Höcke Eisleben Januar 2018:

„Wir [...] müssen rein in die Schützenvereine, wir müssen rein in die Jagdgenossenschaften, wir müssen rein in die Kirchengemeinden, wir müssen rein in die Kirmesgesellschaften [...] um uns die bürgerliche Gesellschaft zurückzuholen. Und parallel dazu müssen wir natürlich die politische Gesellschaft durchdringen. [...] Jetzt müssen wir die kommunalpolitische Ebene in Angriff nehmen [...]. [I]n die Landratsämter, in die Kreistage, in die Stadträte, wir müssen Bürgermeister stellen. Das ist jetzt unsere Aufgabe.“

Auszug AfD Strategiepapier 2019: „Eine starke kommunale Basis ist aber eine Voraussetzung, um zu einer Volkspartei zu werden und in der Bürgergesellschaft Wirkung zu erzielen und anzukommen.“

# 5. Die AfD in NRW

Landesverband NRW hat 5400 Mitglieder, Zentrale in Düsseldorf. Die NRW-AfD ist in die Bezirksverbände Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster aufgeteilt, die abermals Stadt- und Kreisverbände haben.

Zudem sind in NRW u.a. die folgenden AfD-nahen Gruppen aktiv: „Der Flügel“, „Russlanddeutsche in der AfD“, „Alternative Mitte“, „Junge Alternative“.

## Mandate der AfD-NRW:

- Landtag: 12 (16)
- Bundestag: 12 (16)
- EU-Parlament: Guido Reil, Gunnar Beck;
- Etwa 122 aktive AfD-Mandatsträger\*innen auf kommunaler Ebene.

# 5. Die AfD in NRW II

## Wahlergebnisse

- Bundestagswahl 2013: NRW: 3,9% der Zweitstimmen. Dortmund I: 4,1% Zweitstimmen, Dortmund II: 4,1% Zweitstimmen
- Europawahl 2014: 5,4% in NRW. Dortmund: 5,9%
- Kommunalwahl 2014: Ebene der Kreise und kreisfreien Städte: 2,5%. In Dortmund 3,4%, (Drei Mandate).
- Landtagswahl 2017: 7,4%, in NRW 16 Mandate. In Gelsenkirchen 15%. In Dortmund I 9,2%, Dortmund III 8,7%, Dortmund II 7,9%, Dortmund IV 7,5%. 626.000 Menschen wählten die AfD in NRW.
- Bundestagswahl 2017: NRW: 9,4%. Dortmund I 9,8% der Zweitstimmen, Dortmund II 10,9% der Zweitstimmen.
- Europawahl 2019: NRW: 8,5%. Dortmund: 9,2%.

# 5. Die AfD in NRW III

Merkmale:

- Gemäßigter Kurs (Pretzell/Petry)
- Massive interne Konflikte
- Radikalisierung auch „konservativer“ Mitglieder
- „Moderates“ Programm für die Landtagswahlen 2017
- Versuch konstruktiver Landtagsarbeit
- Versuch, die soziale Frage zu bespielen



# 6. Blick auf die Kommunalwahlen 2020

Vorbereitung der AfD:

- frühzeitige Vernetzung zur politischen Vorbereitung
- nicht genügend Kandidierende

**Wahlprogramm** der AfD:

- „moderat“, setzt auf die Themen „Sicherheit“ und „Ordnung“, verknüpft diese Themen und soziale Probleme mit Zuwanderung.
- Forderung nach „kommunalen Neutralitätsbeauftragten“

Motto der AfD: „Für unsere Leute“

# 6. Blick auf die Kommunalwahlen 2020 II

## **Kandidierende:**

**Die Rechte:** Dortmund: flächendeckend, Duisburg: zwei Bezirksvertretungen, Hamm: OB-Kandidat und ein Drittel der Wahlbezirke, Kerpen: OB-Kandidat

Zudem: „Nationales Bündnis Ruhrgebiet – Die Ruhralternative“ mit der NPD.

**NPD:** Bochum: flächendeckend, Duisburg: flächendeckend, ebenso in einigen Kleinstädten am Niederrhein. Essen: OB-Kandidat+Bezirksvertretungen

**Weitere:** Aufbruch Leverkusen, Pro Remscheid, Republikaner, Widerstand 2020

**AfD:** Kreisfreie Städte: Probleme in Remscheid, Herne und Hamm

→ Auffälligkeiten: viele JA-Kandidat\*innen, teilweise mit Bezügen zur IB

→ wenig Informationen zu den Kandidierenden

# 7. Umgangs- und Gegenstrategien

## **Gegenstrategien auf kommunalpolitischer Ebene:**

- Gemeinsame Absprachen der Fraktionen zum Umgang mit AfD und anderen rechten Parteien
- Umgang mit Argumentationsstrategien finden

## **Gegenstrategien außerparlamentarischer Organisationen:**

- Aufklärung, und „kritische Begleitung“ des Wahlkampfes
- Nach den Wahlen: die Parteien auf Umgangsmöglichkeiten hinweisen → Distanzierung.
- Gewählte Vertreter der genannten Parteien auswerten